



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 13.03. bis 14.03.2025

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung durch Graffiti

Wie der Polizei durch eine Zeugin angezeigt wurde, sprühte ein unbekannter Täter am 13.03.2025 zwischen 15.30 Uhr und 15.48 Uhr auf eine Wand der Zahnaer Bahnhofsunterführung ein Graffiti. Nach Angaben der Zeugin habe sie den Täter angesprochen, in dessen Folge er ihr gegenüber verbal aggressiv wurde. Daraufhin informierte die Zeugin die Polizei und ging weiter. Eine sofortige Nahbereichsfahndung führte nicht zur Feststellung des Täters. Das Graffiti wurde fotografisch gesichert und ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

Diebstahl eines Verkehrsspiegels

Der Polizei wurde schriftlich angezeigt, dass unbekannte Täter in Prettin im Tatzeitraum vom 12.03.2025 / 23.00 Uhr bis zum 13.03.2025 / 06.00 Uhr einen Verkehrsspiegel mit einem Durchmesser von 45 Zentimeter entwendet haben. Der Spiegel war in der Weinbergstraße gegenüber einer Garagenausfahrt aufgestellt.

Verkehrslage:

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Am 13.03.2025 befuhren ein 33-jähriger Lada-Fahrer und ein 49-jähriger Ford-Fahrer um 20.00 Uhr in Wittenberg in dieser Reihenfolge die Hafenbrücke aus Richtung Dobschützstraße kommend in Richtung Dessauer Straße. Als der Lada-Fahrer an einer Lichtzeichenanlage verkehrsbedingt anhalten musste, bemerkte das der Ford-Fahrer zu spät und fuhr auf den Lada auf. Dabei wurde die 29-jährige Beifahrerin im Lada leicht verletzt. Sie wurde ins Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Nach ersten Erkenntnissen und Zeugenangaben befuhr eine 59-jährige Radfahrerin am 14.03.2025 um 07.15 Uhr in Coswig die Ackerstraße aus Richtung Feldweg kommend in Richtung Geschwister-Scholl-Straße, als sie plötzlich aus bisher ungeklärter Ursache nach links zu Boden stürzte. Dabei wurde sie verletzt und in ein Krankenhaus gebracht.

Am 14.03.2025 befuhr eine 71-jährige Skoda-Fahrerin um 07.20 Uhr in Wittenberg die Annendorfer Straße aus Richtung B 2 kommend mit der Absicht, in den Kreisverkehr einzufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einer 15-jährigen Radfahrerin, welche sich bereits im Kreisverkehr befand. Die Jugendliche wurde dabei leicht verletzt.

Ein 63-jähriger Toyota-Fahrer befuhr am 14.03.2025 um 10.00 Uhr in Wittenberg die Dessauer Straße aus Richtung Neun

Linden kommend in Richtung Rheinstraße mit der Absicht, nach rechts auf den Parkplatz eines Einkaufsmarktes abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 71-jährigen E-Bike-Fahrer, welcher den Radweg der Dessauer Straße ebenfalls in Richtung Rheinstraße befuhr. Der Radfahrer kam in der Folge zu Fall und verletzte sich schwer. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Wildunfälle

Ein 53-jähriger Mercedes-Benz-Fahrer befuhr am 13.03.2025 um 19.45 Uhr die K 2235 aus Richtung Jessen kommend in Richtung Arnsdorf. Circa 200 Meter vor dem Ortseingang Arnsdorf wechselten plötzlich zwei Rehe von links nach rechts über die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden. Das Reh verendete am Unfallort.

Um 20.36 Uhr befuhr ein 23-jähriger Transporter-Fahrer die K 2029 aus Richtung Schköna kommend in Richtung Söllichau, als plötzlich ein Hase von rechts nach links die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Am 14.03.2025 befuhr ein 38-jähriger VW-Fahrer um 06.15 Uhr die Verbindungsstraße aus Richtung Gerbisbach kommend in Richtung Gerbismühle, als von rechts kommend ein Reh auf die Straße lief und mit dem Fahrzeug kollidierte. Dabei entstand Sachschaden am Fahrzeug.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de